

Erster Termin morgen

Voller Kalender der Arbeiterwohlfahrt

LORSCH. Das geänderte Programm für das laufende Jahr gab der stellvertretende Vorsitzende der Lorsch Arbeiterwohlfahrt bei der Jahreshauptversammlung bekannt. Es beginnt schon morgen, 20. April, mit einem Vortrag zum Thema „Suchtverhalten im Alter“ um 14.30 Uhr in der Gaststätte „Zum Jäger aus Kurpfalz“. Am 18. Mai führt eine Bustour nach Rastatt. Geplant ist dort eine Schlossbesichtigung.

Am 22. Juni steht der Besuch des Klosters Eberbach mit anschließendem Aufenthalt in der Rosenstadt Eltville auf dem Plan. Am 10. August wird bei den Lorsch Klusterspatzen ein Grillfest gefeiert. Das Musical „Kiss me Kate“ auf der Freilichtbühne in Ötigheim gehört am 21. August zum Programm. Die nächste Tour führt am 21. September zur Straußenfarm nach Rülzheim mit anschließendem Stadtbummel in Speyer. Die letzte Fahrt des Jahres am 19. Oktober hat Heppenheim zum Ziel – dort steht eine Weinprobe an. Bingo wird am 16. November um 14.30 Uhr im Gasthaus „Jäger aus Kurpfalz“ gespielt. Dorthin sind auch alle Mitglieder und Freunde am 14. Dezember zur Weihnachtsfeier eingeladen.

Weitere Informationen gibt es bei Marlene Zarges (06251/54318) oder bei ihrem Stellvertreter Günter Kriz (06251/53130). Beide nehmen auch Anmeldungen entgegen. ml

KURZ NOTIERT

Fotobücher selbst erstellen

LORSCH/BERGSTRASSE. Wer bereits Fotobücher, Grußkarten oder Kalender erstellt hat und seine Kenntnisse vertiefen und erweitern will, hat in einem Workshop der Kreisvolkshochschule Gelegenheit dazu. Mit der kostenlosen Software von Cewe arbeiten die Teilnehmer. Vermittelt werden besondere Effekte und Techniken. Der Workshop läuft morgen, 20. April, von 18 bis 21 Uhr im Haus Löffelholz, Römerstraße 16, in Lorsch. zg

Info und Anmeldung:
06251/729614



Spaß für Groß und Klein bot der Erlebnisparkour des TV Einhausen rund um den Sportplatz am Jägersburger Wald. BILD: VOLK

Einhäuser Doppel: Frühlingsfest und verkaufsoffener Sonntag

Viel Action am Sportplatz und im Ortszentrum

EINHAUSEN. Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr war auch die zweite Auflage der Frühlingsfest auf dem Sportplatz am Jägersburger Wald eingeladen hatte, lockte die Wirtschaftsvereinigung mit ihrem verkaufsoffenen Sonntag ins Ortszentrum.

Richtig Glück hatten die Veranstalter mit dem Wetter. Hatte es bis kurz vor Beginn der beiden Feste noch zum Teil kräftig geregnet, zeigten sich zum Start die Sonne. Das trieb vor allem den beiden Vorsitzenden, Bernd Gärtner vom Turnverein und Ingeborg Kude von der Wirtschaftsvereinigung, ein Lächeln ins Gesicht. Zufrieden war die Chef der lokalen Geschäftswelt auch deshalb, weil die Zahl der Anbieter im Vergleich zum Vorjahr um einen Teilnehmer gesteigert werden konnte. Auf der kleinen, aber abwechslungsreichen Einhäuser Einkaufsmeile gab es vom Fischbrötchen bis hin zur Abendgarderobe so ziemlich alles.

Außerdem hatten die Organisatoren um Kude einige Aktionen für die Besucher vorbereitet. So konnten Kunden sich beispielsweise eine Einkaufstasche mit eigenem Namen anfertigen lassen. Kerwekönigin Eva Hartnagel verkaufte mit ihrem Stab bunten Armbänder, deren Erlös der Stiftung Bärenherz zugutekommen wird (der BA hat berichtet). Auch in Zukunft will die Wirtschaftsvereinigung nicht untätig sein: Kude kündigte einen Fachvortrag an. Außerdem soll der Sonntag nach der Kerwe verkaufsoffen sein. Auf ein buntes Rahmenprogramm und Essensstände wurde mit Rücksicht auf die Parallelveranstaltung des Turnvereins wieder verzichtet.

Der größte Verein der Weschnitzgemeinde präsentierte sich bei seinem Frühlingsfest mit Aktionen für

Jung und Alt. Besucher konnten auf einem Erlebnisparkour im Freien ihren Gleichgewichtssinn testen oder ihre Treffsicherheit mit einem Ball unter Beweis stellen. Krönender Abschluss der Freiluftaktionen war ein Mittmachspiel der Handballer, bei dem Kinder gegen ihre Eltern antraten. Die vereinsgehende Sporthalle wurde kurzerhand in ein großes Café umgewandelt, in dem sich die Gäste des TVE nicht nur mit süßen Köstlichkeiten versorgen, sondern auch Vorführungen bestaunen konnten, die von Vorsitzendem Gärtner moderiert wurden.

Den Auftakt des bunten Programms machte die Trampolin-Gruppe, die unter der Leitung von Corinna Koch und Dieter Schwerdt stehen. Zum Oma-Opa-Song zeigten die Mitglieder der Tanzgruppe, wie beweglich sie sind. Eine Karategruppe gibt es im TV ebenso wie Kurse, in denen Boxkondition und Selbstverteidigung trainiert wird. Auch deren Sportler zeigten ihr Können. Das Aushängeschild der Turnabteilung ist allerdings ohne Zweifel die Leistungsgruppe, die bei ihrer Vorführung unter Beweis stellte, dass die Titel in der Vergangenheit nicht von ungefähr kamen. Den „Eulentalz“ präsentierte die Purzelgruppe, deren Mitglieder zwischen drei und fünf Jahre alt sind. elo



Beim verkaufsoffenen Sonntag gab's Taschen mit Namen. BILD: VOLK

VEREINE EINHAUSEN

Begegnungsstätte St. Vinzenz: Offenes Singen für Alt und Jung heute, 15.30-16.30 Uhr, Rheinstraße 11-13. Das Angebot ist offen für alle, die gerne singen. Für instrumentale Begleitung ist gesorgt. Liederbücher sind vorhanden, eigene Lieder können mitgebracht werden. Keine Kosten, keine Anmeldung.

Turnverein 1897: Heute (19.) um 19 Uhr beginnt der Kurs „Bodystyle“ in der TVE Trainingshalle, Jägersburger Wald. Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Info und Anmeldung bei Corinna Koch, Tel. 06251/595811 oder ch.koch@unitybox.de. - Die Hobby-Bowler sind nach der Winterpause wieder aktiv. Treffen jeden Mittwochmorgens von 16-18 Uhr an der TVE-Halle am Jägersburger Wald. Es stehen 3 Felder zur Verfügung, Kugeln zum Ausleihen sind vor Ort. Gäste und Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

G.V. Liederkranz 1845: Heute (19.) um 19.30 Uhr Vorstandssitzung bei Willi Schäfer.

Glumann Treff: Treffen der Ehemaligen am Mittwoch (20.) um 18 Uhr im Alten Rathaus. Bitte um rege Beteiligung.

BI Mensch vor Verkehr: Einladung zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch (20.) um 20 Uhr im Bürgerhaus-Saal (Friedensstraße) in Einhausen.

Jahrgang 1951/52: Treffen am Mittwoch (20.) um 20 Uhr im „Alten Rathaus“ zur Besprechung des Moselausflugs. Anmeldeabschluss für den Ausflug ist Freitag, 29. April. Info: Tel. 53301 (Joachim).

Verein für Heimatgeschichte: Babelstammisch am Mittwoch (20.), 19 Uhr, in der alten Schlosserei. Gäste sind immer willkommen!

Landfrauen: Mittwoch (20.) Jahreshauptversammlung um 20 Uhr im Bürgerhaus.

Evangelische Kirchengemeinde: Frauenfrühstück am Mittwoch (20.) um 9 Uhr im evang. Gemeindehaus. Thema: „Kindererziehung im Islam“ mit Edela Mahmood-Aslam.

Naturfreunde: Donnerstag (21.), 20 Uhr im Bürgerhaus (OG), Mitgliederversammlung zur Vorbesprechung der Harzreise.

Jahrgang 1940: Stammisch am Freitag (22.) um 18 Uhr im Alten Rathaus. Besprechung Aktionen 2016, Bitte um rege Teilnahme.

Behindertensportgemeinschaft: Die Wandfreunde treffen sich am Samstag (23.) um 14 Uhr auf dem Juxplatz zur Wanderung. (Fahrgemeinschaften). Wir wandern in der Ebene. Freunde und Bekannte sind herzlich zum Mitwandern eingeladen.

Jahrgang 1963/64: Stammisch am Montag (25.) um 20 Uhr in Einhausen, Altes Rathaus, Marktplatz 5.

Skippping Hearts: Sportliche Aktion an der Wingertsbergschule begeistert die Kinder

Unterricht mit einem Seil

LORSCH. Den inneren Schweinehund zu überwinden kann sogar Spaß machen. Das bewies die Aktion „Skippping Hearts“ im Rahmen eines Präventionsprojektes der Deutschen Herzstiftung, die Grundschüler von dritten und vierten Klassen mit Seilspringen fit machen und zu mehr Bewegung motivieren will. Bereits in der Vergangenheit hat sich die Lorsch Wingertsbergschule daran beteiligt. „Zuerst läuft ‚Skippping Hearts‘ in der Praxis, danach gehen wir im Sportunterricht noch mal intensiver auf den Themenkomplex rund um die Bewegung ein“, so Sportlehrerin Debora Totaro.

Um 12.25 Uhr versammelten sich die Schüler der Klasse 4a in der Schulsporthalle, um das zu präsentieren, woran sie vorher in einer Doppelstunde bereits gearbeitet hatten. Von der Deutschen Herzstiftung kam Claudia Behrens, die von Totaro unterstützt wurde. Zu fetzi-

ger Musik legte die 4a los. Mal sprangen die Kinder alleine, mal mit einem Partner. Als Behrens und Totaro das Seil schlangen, stellten sich die Schüler in eine Reihe, um nacheinander mit einem geknackten Satz über das Seil zu springen. Seilspringen zu Popmusik – das hatte was und machte allen Spaß. „Da muss man sich ganz schön anstrengen und viel schwitzen“, sagte eine Schülerin etwas außer Atem, aber durchaus begeistert. Am Ende der Präsentation waren alle Kinder zum Mitmachen eingeladen und entsprechend quirlig und turbulent ging es dann in der Halle zu. Auch einige Eltern ließen sich mitreifen.

Was nach viel Spaß aussieht, hat einen traurigen Hintergrund. Todesursache Nummer eins in Deutschland bleiben Herz- und Kreislauferkrankungen, titelte die Ärzte-Zeitung im November 2014. Das hat viel mit Bewegung und Ernährung zu tun. Zu

viel Zucker und Fett setzen schnell an, das macht träge und geht zudem auf die Knochen. Ab einem gewissen Punkt, wird Bewegung als immer schwieriger. Doch wer seinen inneren Schweinehund überwindet und wöchentlich zweieinhalb Stunden stramm marschiert, steigert seine Lebenserwartung um mehr als drei Jahre gegenüber dem, der knieft.

Voll ins Schwarze getroffen Mit dem Programm „Skippping Hearts“ haben beide Partner, die Deutsche Herzstiftung auf der einen Seite und die Wingertsbergschule auf der anderen Seite, voll ins Schwarze getroffen. Die Kinder hatten sichtlich Spaß und die engagierte Workshopleiterin vermittelte kindgerecht in zwei Schulstunden die Grundtechniken des Seilspringens. „Das war echt cool“, sagte ein Schüler als er wieder Turnschuhe gegen Straßenschuhe tauschte. cf



Spaß an Fitness hatten die Viertklässler der Lorsch Wingertsbergschule bei der Aktion „Skippping Hearts“. BILD: NEU

Übergewicht: Hohes Risiko

Seit Beginn des Jahrtausends hat sich die Zahl der Diabetiker in Deutschland um 40 Prozent erhöht. Heute sind **6,7 Millionen Menschen erkrankt**. Das hängt eng mit Bewegung und Ernährung zusammen.

Mit bereits **fünf Prozent weniger Gewicht** kann das Risiko für Herzkrankheiten reduziert werden.

Drei Millionen Menschen sterben **jedes Jahr** an Diabetes. Die Krankheit gehört damit weltweit zu den fünf häufigsten Todesursachen.

Bis zu **zehn Jahre ohne Beschwerden** können vergehen, bis eine Zuckerkrankheit entwickelt wird. cf

ANZEIGE

DIE DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ PRÄSENTIERT DIE MANNHEIMER & KARLSRUHER SCHULE

...IM QUADRAT

Abbé Georg Joseph Vogler Carl Stamitz Karl-Heinz Steffens

PRÄZISION DER MANNHEIMER SCHULE

FR : 22. APRIL 2016 : 20:00 Uhr : Mannheim, Christuskirche
SA : 23. APRIL 2016 : 19:30 Uhr : Karlsruhe, Wolfgang-Rihm-Forum

Karl-Heinz Steffens, Dirigent
Gerhard Kraßnitzer, Klarinette : Kai Adomeit, Klavier
Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz

Abbé Georg Joseph Vogler Ouvertüre zu „Hamlet“ | Jörg Widmann „Ikarische Klage“ für 10 Streicher | Carl Stamitz Konzert für Klarinette Es-Dur | Peter von Winter Ouvertüre zu „Das Labyrinth“ | Wolfgang Rihm „Sotto Voce“ Notturmo für Klavier und kleines Orchester | Joseph Martin Kraus Sinfonie c-Moll, VB 142

reservix
Metropolregion Rhein-Neckar
WVR VEREINEN MUSIK
DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ

KARTEN
Telefon: 0621-3367333
www.reservix.de

www.staatsphilharmonie.de